



Herausgegeben von Dieter Ahlert, Peter Kenning, Rainer Olbrich und Hendrik Schröder
Vertikale Preis- und Markenpflege im Kreuzfeuer des Kartellrechts
2012. X, 263 S. mit 32 Abb. Geb. EUR 69,95 ISBN 978-3-8349-3922-7

Wettbewerbsbeschränkungen zu beseitigen oder diesen vorzubeugen, ist die Aufgabe wettbewerbspolitischer Interventionen, nicht aber, sie zu verursachen. Daher gehört jedwede kartellrechtliche Einschränkung der unternehmerischen Handlungsfreiheit im Wettbewerb in regelmäßigen Zeitabständen auf den Prüfstand der Deregulierung. An der Preis- und Markenpflege im Absatzkanal scheiden sich die Geister. Einige Wettbewerbsökonomien und Kartelljuristen plädieren für eine verschärfte Reglementierung und hohe Bußgelder, weil sie unterstellen, dass die vertikal koordinierte Preisgestaltung der horizontalen Kartellbildung Vorschub leisten könnte. Andere Wissenschaftler und insbesondere auch Experten aus der Marketingpraxis verweisen auf das weitaus größere Gefährdungspotenzial eines kategorischen Preisbindungsverbots: Angebotsvielfalt, Markenstärke und Innovativität würden zunehmend stranguliert, die Wertschöpfungseffizienz beeinträchtigt und damit die Funktionsfähigkeit des Interbrand-Wettbewerbs fundamental gestört. Die kartellrechtliche Überregulierung des vertikalen Marketings sei daher dringend revisionsbedürftig. Daneben mehren sich die Stimmen zugunsten einer differenzierenden Bewertung nach Maßgabe eines Fallklassenansatzes. Diese Kontroverse ist Gegenstand des vorliegenden Forums. Die Grundsatzbeiträge zur kartellrechtlichen Regulierung der vertikalen Preis- und Markenpflege sowie die Fachvorträge von Experten aus Wissenschaft, Wirtschafts- und Kartellrechtspraxis zu Sinn und Grenzen von Preisbindungen und Preisempfehlungen sollen die disziplinübergreifende Diskussion weiter vorantreiben.

Die Herausgeber

Univ.-Prof. Dr. Dieter Ahlert
Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Institut für Handelsmanagement und Netzwerkmarketing

Univ.-Prof. Dr. Peter Kenning
Zeppelin Universität Friedrichshafen, Lehrstuhl für Marketing

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich
FernUniversität in Hagen, Lehrstuhl für BWL, insb. Marketing

Univ.-Prof. Dr. Hendrik Schröder
Universität Duisburg-Essen, Campus Essen, Lehrstuhl für Marketing & Handel

Ja, ich bestelle

Exemplare
Herausgegeben von
Dieter Ahlert, Peter Kenning,
Rainer Olbrich und
Hendrik Schröder
**Vertikale Preis- und
Markenpflege im Kreuzfeuer
des Kartellrechts**
978-3-8349-3922-7
EUR 69,95

Erhältlich im Buchhandel oder beim
Verlag. Innerhalb Deutschlands liefern
wir versandkostenfrei. Änderungen
vorbehalten. Stand 03|12
Springer Gabler
Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH
Abraham-Lincoln-Straße 46
65189 Wiesbaden, Germany
Geschäftsführer:
Dr. Ralf Birkelbach (Vors.), Armin Gross,
Albrecht F. Schirmacher
AG Wiesbaden HRB 9754

Fax +49 (0)6221/345-4229

Firmenadresse Privatadresse

Name | Vorname

Firma | Uni

Abteilung | Position

Branche | Anzahl der Mitarbeiter im Unternehmen

Straße (bitte kein Postfach)

PLZ | Ort

Datum | Unterschrift

C0002317

Wir geben Ihre Adresse nicht an Dritte zu Werbezwecken weiter.
Wenn Sie auch über unsere Verlagsprodukte nicht informiert werden möchten, senden Sie uns eine eMail
mit Ihren Adressdaten an widerspruch.springerfachmedien-wiesbaden@springer.com